

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1909-1910**

27.10.1909

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 27. Oktober 1909.

7. Abonnements-Vorstellung
des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Der Wildschütz

oder:

Die Stimme der Natur.

Komische Oper in drei Akten, nach Kotzebue frei bearbeitet. Text und Musik
von Albert Lortzing.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Graf von Eberbach	Jan van Gorkom.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Christine Friedlein.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	Hans Bussard.
Baronin Freimann, eine junge Witwe, Schwester des Grafen	Olga Kallensee.
Nanette, ihr Kammermädchen	Maria Genter.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Franz Roha.
Gretchen, seine Braut	Kathe Warmersperger.
Pankrätius, Haushofmeister auf dem Schlosse	Adolf Hallégo.
Ein Hochzeitsgast	Josef Grötzing.
Dienerschaft und Jäger des Grafen. Dorfbewohner. Schuljugend.	

Der erste Akt spielt in einem eine Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe, der zweite und dritte Akt auf dem Schlosse selbst.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

Kasse-Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: gegen zehn Uhr.

Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.



Bekanntmachungen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Dienstag, den 26. Oktober**, nachmittags 3 bis 5 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 27. Oktober**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr und an der Abendkasse. Theaterzettel und Textbücher sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Freudenloge 1. Rang	7 A. — A.	Logen 2. Rang	2 A. 50 A.
Logen 1. Rang	6 A. — A.	Logen 3. Rang	1 A. 50 A.
Balkon	6 A. — A.	Stehplätze 2. und 3. Rang	1 A. — A.
Sperrsitze I. Abt.	5 A. — A.	Galerie	— A. 60 A.
Sperrsitze II. Abt.	4 A. 50 A.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzunehmen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 3. November 1909: 8. Abonnements-Vorstellung.

Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Donnerstag, den 28. Oktober: **13. B.** Zum erstenmal: **Hohes Spiel**, Anfang 7 Uhr.
Freitag, den 29. Oktober: **13. A. Pique-Dame**, Anfang 7 Uhr.
Samstag, den 30. Oktober: **5.** Vorstellung ausser Abonnement. Zu ermäßigten Preisen.
Kabale und Liebe, Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Sonntag, den 31. Oktober: **14. C. Tiefland**, Anfang 7 Uhr.

Nachdruck verboten.